

Nr. 66 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE**
TASCHENBÜCHER

4,80 DM
Österreich 37 öS
Schweiz 4,80 sFr
Spanien 220 Ptas
Italien 2500 Lire

DONALD DREHT DURCH!



EHAPA VERLAG GMBH

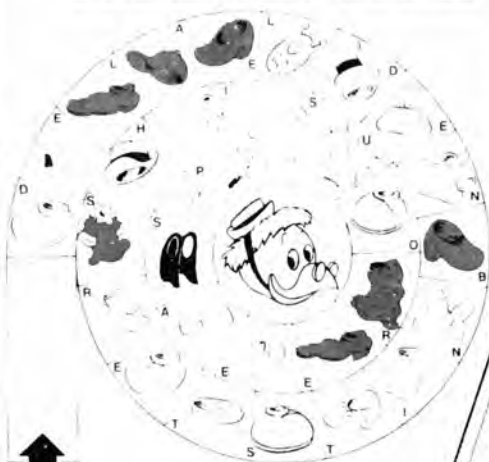
Jetzt gibt es wieder
jede Menge Rätselspaß für helle Köpfe.
Ausgetüftelt vom berühmten
Erfinder Daniel Düsentrieb.
- Freut Euch auf

Daniel Düsentriebs

Rätsel-Shop Nr. 8



Bei Daniels Glücksspirale geht's rund! Um die Lösungswörter herauszubekommen müßt Ihr erst alle Gegenstände zusammensuchen, die zu Micky passen, dann alle Dinge für Goofy usw. Wenn Ihr die jeweiligen Kennbuchstaben in die Leerfelder eintragt, dann habt Ihr diese Rätselnuß bald geknackt.



Mit Bilderrätseln, Denksportaufgaben, Ratekrimis, Silben- und Kreuzworträtseln und anderen interessanten Rätseleien.



WALT DISNEY'S

DONALD DREHT DURCH!



EHAPA VERLAG GMBH

Verlag: EHAPA VERLAG GMBH, 7000 Stuttgart 1, Postfach 1215

Herausgeber: Adolf Kabatek

Chefredaktion: Dr. Erika Fuchs

Übersetzung: Gudrun Penndorf

Redaktion: Gerlinde Schurr

In allen Preisen ist die Mehrwertsteuer enthalten.

Druck: Officine Grafiche Arnaldo Mondadori, Verona

© Walt Disney Productions 1980

Nr. 66 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**



Verehrte Leser!

Sicher habt Ihr schon am Titel gemerkt, daß ich in diesem Buch mal wieder die Hauptrolle spiele. Aber wie das bei mir leider meistens der Fall ist, mache ich dabei keine besonders gute Figur. Immer läuft irgend etwas schief, selbst wenn es nur im Traum ist.

Zuerst geht Onkel Dagoberts unschätzbar wertvolle Reistafel durch mich in die Brüche, dann schnappt mir dieser Lackaffe Gustav nicht nur das Reingold, sondern auch die Gunst meiner Herzensdame Daisy vor der Nase weg. Und zum Schluß verwirren mich die völlig hirnverbrannten Abenteuer des Lügenbarons Münchhausen dermaßen, daß ich nicht mehr weiß, ob ich wache oder träume... bis Onkel Dagobert mich unsanft in die Wirklichkeit zurückholt!!! Und da soll man nicht durchdrehen?! Aber nun lest erst mal:

Die Reistafel (Seite 17)

Reingold (Seite 105)

Baron Donald

von Münchhausen (Seite 189)

Viel Spaß wünscht Euch
Euer Donald



VOR- GESCHICHTE

Einen
wunderschönen guten
Morgen, lieber Onkel
Dagobert! Ich...

Meine Antwort
ist von vornherein...
nein!

**VERBORGEN
BRINGT
SORGEN!**

ZACK!







Grrr! Pfui Spinne! Das hat vielleicht gestunken!



So ein Pech! Dabei hatte ich das sichere Gefühl, daß er diesmal was rausrücken würde, damit ich Daisy ausführen kann!



Hallo, Daisy! Du, mir ist leider was dazwischengekommen. Es tut mir entsetzlich...



Hab' schon verstanden! Du bist wieder mal pleite! Dann geh' ich eben mit Gustav! Der hat übrigens wieder ein neues Auto! Einsame Spitze! Ein richtiger Straßenkreuzer!



Das ist mir völlig wurscht, womit der rumfährt!



Gehst du noch mal weg?

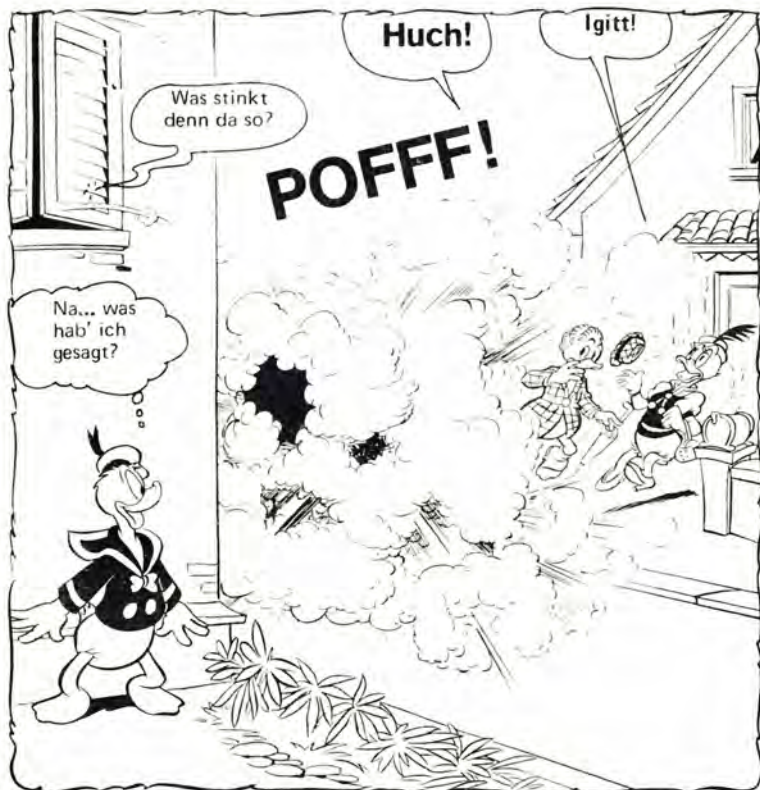
Und so schick! Dunnerlüttchen!

Pah!













Später, als Donald seinen Neffen den Vorfall berichtet hat...



In unserem Handbuch steht, daß... Moment... nein, hier weiter unten... ach ja, also... nach mittelalterlichem Ehrenkodex konnte man in solch einem Fall...



...seinen Gegner zum Duell fordern!

Das wär' was für Onkel Donald!



Hier steht, eine derartige Schmach konnte ein Mann von Ehre nicht ungesühnt hinnehmen.

Und wie sühte man?



Indem man sich mit seinem
Beleidiger duellierte.



SWUSCH!



Wo ist er
denn hin?

Abgezischt wie
der
Blitz!



Wahrscheinlich direkt zu Onkel
Gustav, um ihn zum Duell zu
fordern und die
Schmach
abzuwa-
schen!

Hm... glaub'
ich
nicht!



Die Schleifspur hier geht
Richtung Schlafzimmer...

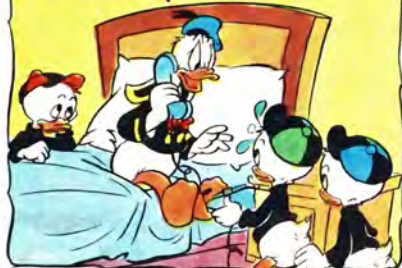


...und außerdem ist die Haus-
tür von innen ver-
riegelt.





Hallo, bist du's, alter Angeber?
Ich will dir mal was sagen! Die
Schmach, die du mir mit der
Ghrfeige angetan hast, muß
gerächt werden!



Jawohl! Ich fordere dich
zum Duell!! Treffpunkt:
morgen bei Sonnenauf-
gang im alten
Schloßhof, klar?



Du glaubst doch nicht, daß
ich mich deinetwegen im Mor-
gengrauen aus den Federn
schwinde?



Außerdem habe ich morgen eine
weit wichtigere Verabredung!
Und zwar mit Onkel
Dagobert!



Huch! Da fällt mir was ein!
Wir sollen doch morgen
auch zu Onkel Dagobert
kommen! Hätt' ich doch fast
vergessen!

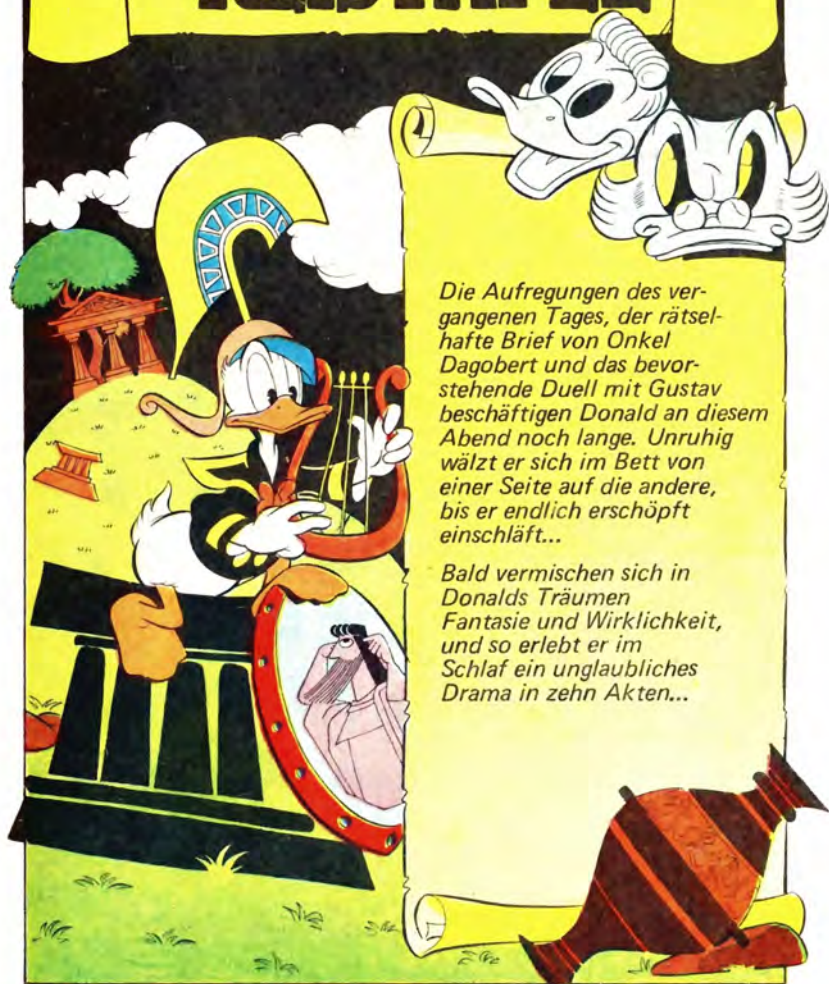


Hier ist der Brief! Natürlich als
Drucksache verschickt, um
Porto zu sparen! Typisch! Er
schreibt, daß er uns was
zeigen will,



DIE REIßSTAFFEL

WALT DISNEY



Die Aufregungen des vergangenen Tages, der rätselhafte Brief von Onkel Dagobert und das bevorstehende Duell mit Gustav beschäftigen Donald an diesem Abend noch lange. Unruhig wälzt er sich im Bett von einer Seite auf die andere, bis er endlich erschöpft einschläft...

Bald vermischen sich in Donalds Träumen Fantasie und Wirklichkeit, und so erlebt er im Schlaf ein unglaubliches Drama in zehn Akten...

Mit Gustavs Auftauchen bei Onkel Dagobert
beginnt das Drama...

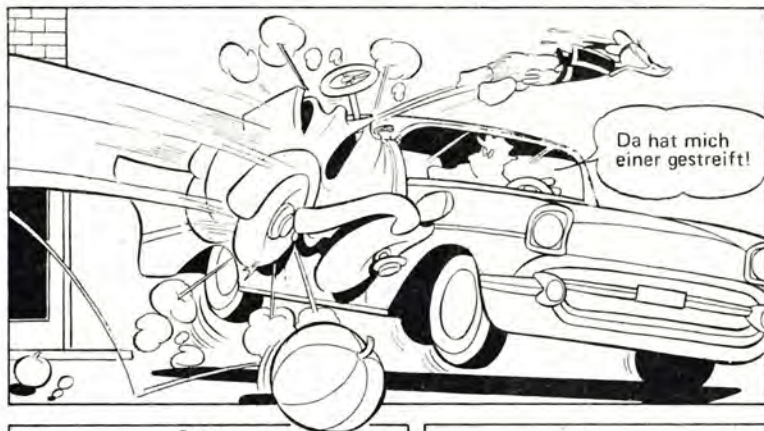
1. AKT: DIE ENTFÜHRUNG



















2. AKT: DER SCHWUR

Gut! Dann leiste folgenden Schwur: Hiermit geloben wir feierlich bei unserer Ehre, uns mit ganzer Kraft dafür einzusetzen, die Dame heil und unversehrt zurückzubringen!

Ich schwöre es!

Hmmm!

Und jetzt schnell zum Hafen!

Was sollte denn euer „Hmmm“?

Uns kommt es komisch vor, daß er sich so um Daisy sorgt!

Onkel Dagobert ist eben ein ritterlicher Held! Furchtlos wie ein Drachentöter!

Trotzdem...hmmm!

Hmm!

Hmm!

An der Sache ist was faul, Leute! Trotzdem dürfen wir Onkel Donald jetzt nicht allein lassen!

Wenn sie nun schon auf offener See sind?

Hmm!

Hmm!

Hm!

Keine Angst! Die verfolg' ich bis ins tiefste Afrika, wenn's sein muß!











Donalds fantastischer Traum
geht weiter...



Kommt's euch nicht komisch
vor, daß Onkel Dagobert sich
in solche Unkosten stürzt
nur wegen Tante
Daisy?



Also, mir
schon!

Mir auch!

Mir auch!









Dann aber öffnen sich sämtliche Schleusen des Himmels...

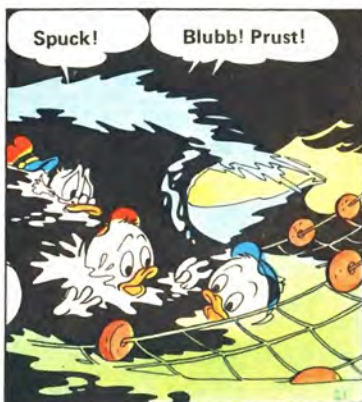
DONNER!
GROLL!

Jetzt ist's aus mit uns!

Ojemine!

Hilfe!

GROLL!



3. AKT: DIE PROPHEZEIUNG











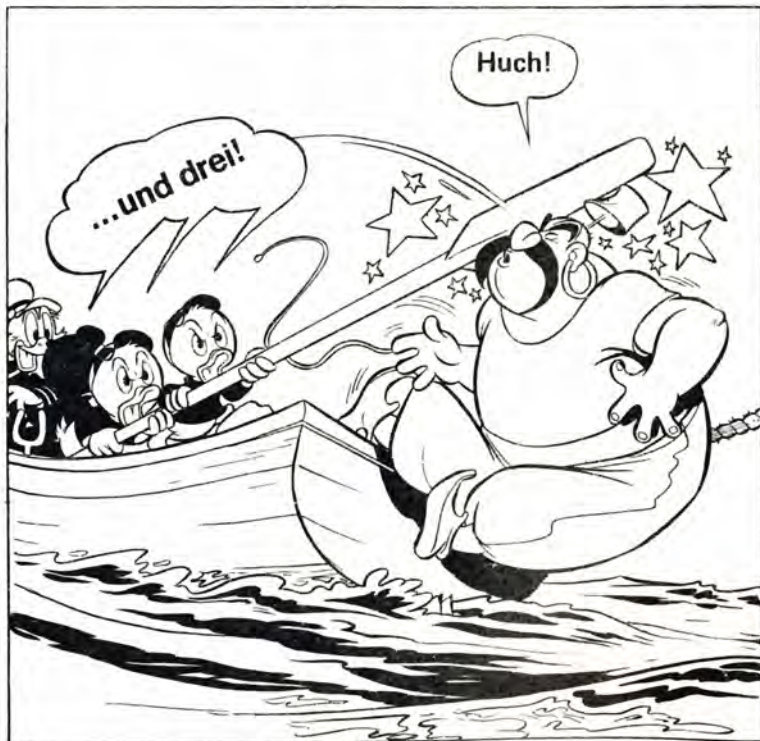


4. AKT: DER TRICK

Und so scheint es, als sei Donalds Traum hier zu Ende... Denn das Schiff von Käpt'n Huck ist dazu verdammt, ewig hier liegenzubleiben, wenn sich der reichste Mann der Welt nicht entschließen kann, sein Gold über Bord zu werfen... Die Nacht vergeht, ohne daß sich das leiseste Lüftchen regt...













Sonnenklar, warum
das hier Ölland
heißt! Hier sieht
man ja das Wasser
vor lauter Öl
nicht!











Im Unterschlupf
der Entführer
indessen...



Eine Nachricht aus unserem
Hauptquartier!

Gib her!



„DD verfolgt
eure Spur! Vor-
sicht!“ Unterschrift:
„PK-Zentrale Festland“!

Soso!



Glaubst du, die
finden uns?

Hmm, ich
glaube, die sind
schon da!

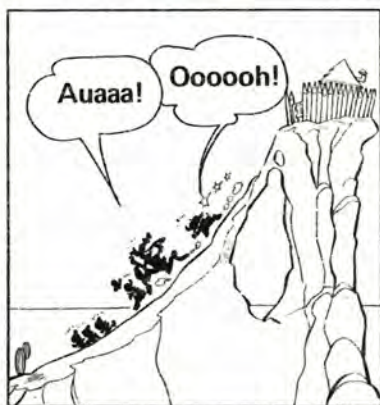




5. AKT: DIE SCHLACHT









6. AKT: DAS DUELL



























Ist auch nicht so schlimm, wenn wir den Gürtel mal enger schnallen! In ein paar Tagen sind wir sowieso reich, ich meine, wenn wir das Damebrett an Klaas Klever verkauft haben!

Immerhin hat er uns eine Milliarde dafür geboten!



Indes...

Was hast du jetzt vor?

Sobald es dunkel ist, klauen wir uns ein Kanu und fahren schleunigst heim nach Entenhausen...



In der Nacht...

Hihi! Morgen früh wird Onkel Dagobert schön dumm aus der Wäsche gucken!

Abwarten!



Leise!

Pst!



























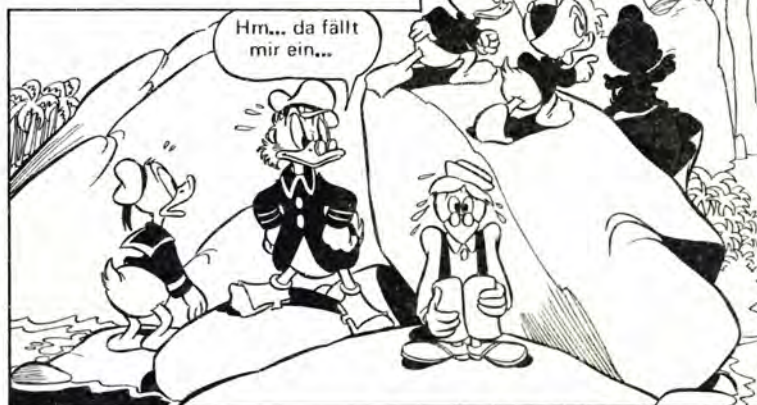


Schon reißt man mit vereinten Kräften den... Zaun ein!





















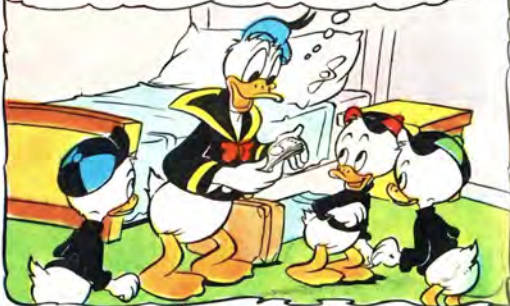






Hier endet Donalds fantastischer Traum... Erleichtert stellt er fest, daß es ihm erspart bleiben wird, bis ans Ende seiner Tage die Quadrate eines Damebretts neu zusammenzusetzen. Doch die Sache mit dem Duell hat er trotz allem nicht vergessen. Und so, einige Tage später...

Seht euch das an! Waren da doch glatt noch 10 Taler in dem alten Koffer vom Speicher. Jetzt ruf' ich gleich Daisy an und lad' sie ein!



Hallo! Erinnerst du dich noch an meine Einladung? Heute könnt' ich's einrichten!



Was bildest du dir ein?

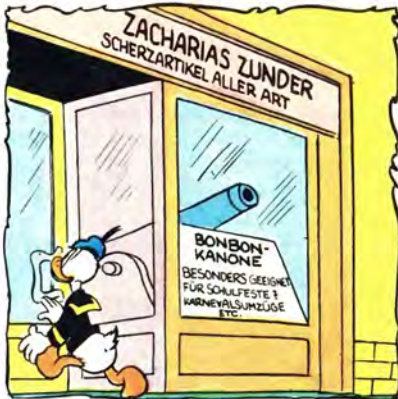


Nach deinem Verhalten in den letzten Wochen ziehe ich es endgültig vor, nur noch mit deinem Vetter Gustav auszugehen!



Na warte, das werdet ihr mir büßen!





So nimm doch Vernunft an! Du weißt so gut wie ich, daß es heutzutage verboten ist, im alten Schloßhof Duelle auszutragen! Außerdem könnte bei dem Geknall der Westflügel vollends einstürzen! Denk nur an die Schloßverwaltung!

Dann duellieren wir uns eben woanders!

Wir wär's hier auf der Baustelle?

Von mir aus! Du gibst ja doch nicht nach! Wenn ich nur nicht so müde wäre!

Also! Jeder geht 40 Schritte zurück, dreht sich um und schießt! Wer zuerst schießen darf, wird ausgelost! So hab' ich's im „schlaun Buch“ der Kinder nachgelesen! Kapiert?

Jawohl!

Also, du hast die Wahl. Nimmst du Adler oder Zahl?

Adler!



Gustav spricht's und schießt!
Aber er trifft nicht Donald,
sondern das Drahtseil des
Krans. Der schwere Haken
fällt...



...und landet
auf Donalds
Kopf!



Halb so schlimm! Er ist nur ohn-
mächtig. Bestimmt wacht er gleich
wieder auf!



Aaaah! Gäh!



Wenn die Bauarbeiter kommen,
werden sie ihn schon nach Hause
schicken. Ich geh' erst mal heim
und hol' den ver-
säumten Schlaf
nach!



Doch Donalds Ohnmacht geht —
wer hätte es anders vermutet —
rasch über in einen traumreichen
Schlaf...

Bsss! Bsss! Bsss!



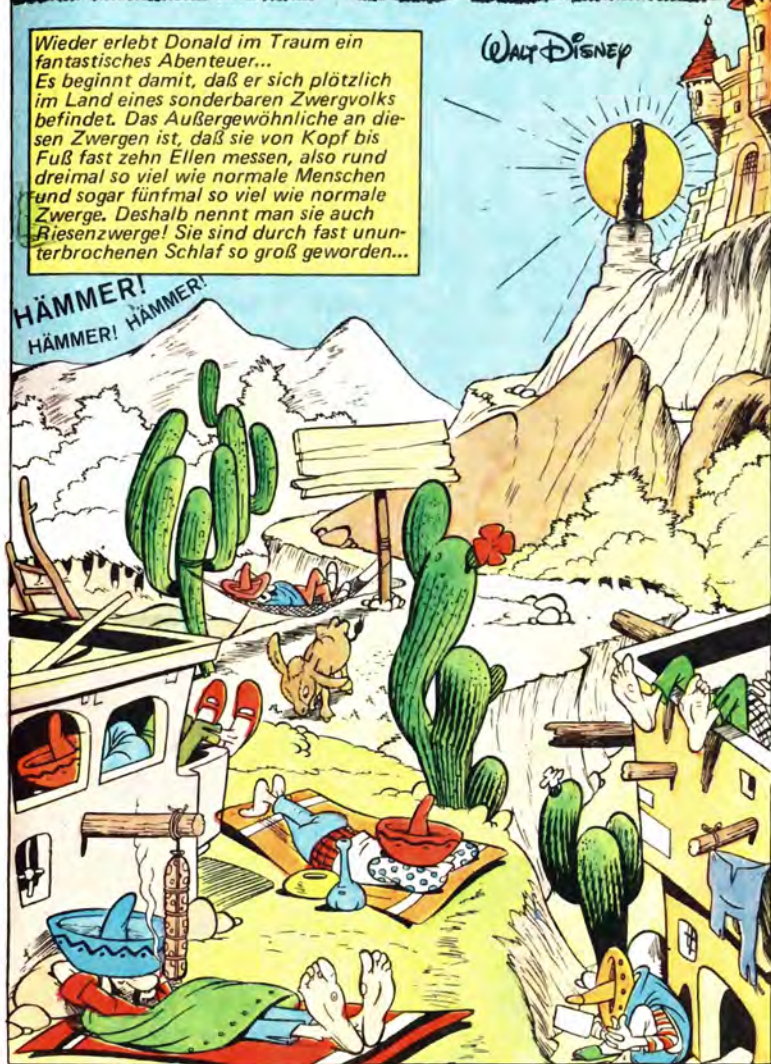
REINGOLD

Wieder erlebt Donald im Traum ein fantastisches Abenteuer...

Es beginnt damit, daß er sich plötzlich im Land eines sonderbaren Zwergvolks befindet. Das Außergewöhnliche an diesen Zwergen ist, daß sie von Kopf bis Fuß fast zehn Ellen messen, also rund dreimal so viel wie normale Menschen und sogar fünfmal so viel wie normale Zwerge. Deshalb nennt man sie auch Riesenzwerge! Sie sind durch fast ununterbrochenen Schlaf so groß geworden...

WALT DISNEY

HÄMMER!
HÄMMER! HÄMMER!



Nur ein einziger dieser Zwerge arbeitet. Aber weil er keine Kunden hat, lebt er in größter Armut, so daß er nicht einmal ein Bett zum Schlafen besitzt. Was bleibt ihm also anderes übrig als zu arbeiten?!



König dieses seltsamen Volkes ist ein Zwerg namens Dagobert Duck, der rein aus Sparsamkeitsgründen klein geblieben ist...



Der Zwergenkönig liest gerne...

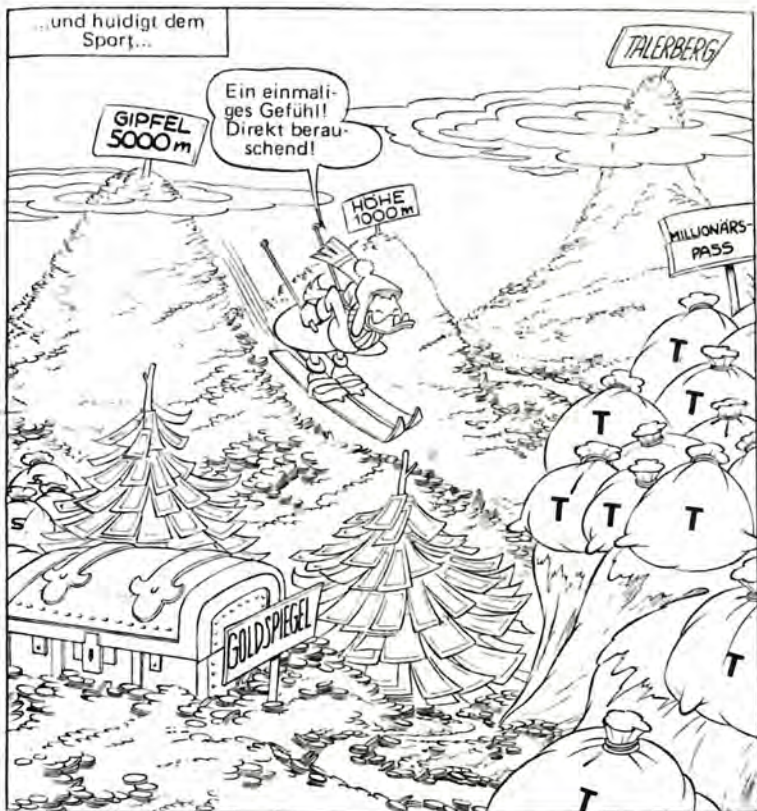


...hört gerne Musik...



...liebt die Dichtkunst...





Abgesehen von seinen Goldbergen besitzt dieser König zwei einzigartige Kunstschatze: einen Zauberring, mit dem er sich alles herzaubern kann, was er sich wünscht und einen Helm, der es ihm gestattet, sich in jede gewünschte Person zu verwandeln. Wenn er beispielsweise zur Mittagszeit von quälendem Hunger befallen wird...



Und alsobald geschieht es durch die Zauberwirkung des Helmes, daß...



Was ihm natürlich einiges an Ersparnissen einbringt!



Doch fragt man sich da nicht, wie der König zu seinen unermeßlichen Reichtümern kam?



Nun, dazu muß man wissen, daß es in dieser Gegend eine Goldgräberstadt namens Reinhausen gab, eine Stadt, deren Bewohner einst so viel Gold ausgegraben hatten, daß sie geradezu vor Gold überquoll...



Der König nun begab sich tagtäglich in die Stadt, um mit Hilfe seines Zauberringes selbst die kompliziertesten Vorratsschränke zu öffnen...

Nur herausgekultert!



Hi-hi-hi!



Armer König! Wie konnte er auch wissen, daß gerade an jenem Morgen im Gerichtssaal von Riesenhofen etwas geschah, was ihn wenig später in den Ruin stürzen sollte?

...ist die Schuld der beiden Angeklagten dadurch bewiesen, daß die Schrumpfkur bei ihnen gewirkt hat, die ehrenwerten Bürgern nichts anhaben kann.





Jä, lieber Leser, und so folgte die
Strafe „auf dem Fußes“!



Was sollten die beiden Diebe nun allein
in der weiten Welt anfangen!





Wenig später haben die beiden ganz in der Nähe des Flusses eine Höhle des gewünschten Ausmaßes gefunden...

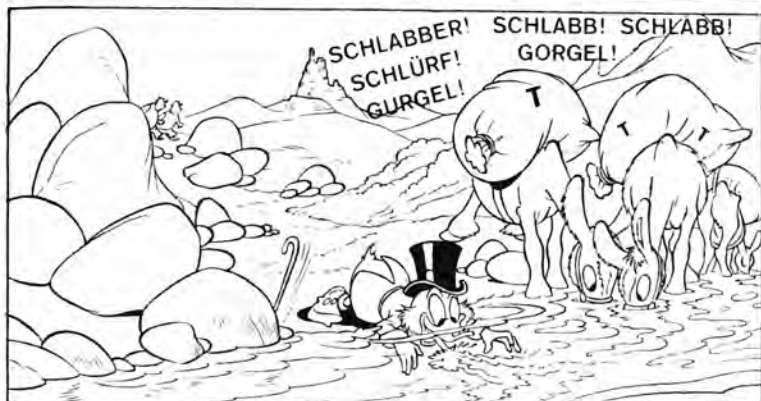


Nun geschah es, daß sich besagter König eines Tages auf dem Rückweg von seiner Inspektionsrunde in Reinhausen befand. Seine Esel waren mit schweren Geldsäcken be-laden.

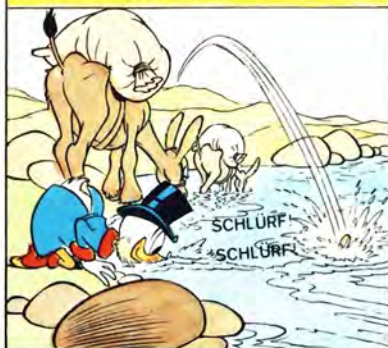








Schon fällt die Münze mitten in
den Fluß...



...wo sie augenblicklich
absinkt!



Und... was zu erwarten
war...

Was seh' ich? Eine 10-Kreuzer-
Münze!! Mitten im Fluß!!



Es wär' unverzeihlich,
wenn ich nicht danach
tauchen würde!



Schluck! Ich bin nicht
mehr der Sicherste im Schwim-
men! Wenn ich ein Fisch wäre,
wär's mir ein Leichtes!

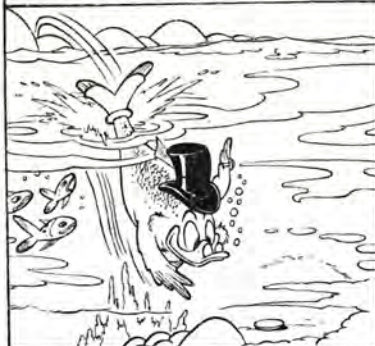


Moment! Ein Fisch?
Nichts einfacher als das!
Wozu hab' ich den
Zauberhelm?





Der König-Fisch indessen...



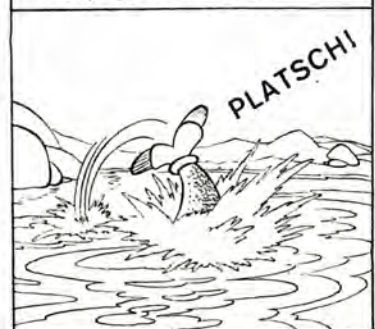
Schnupper! Wie das duftet!



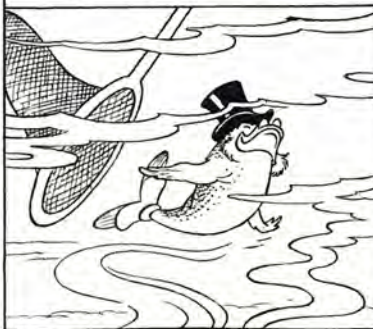
Ah, das tut wohl! Ich fühl' mich wie ein Fisch im Wasser!



Ja, hier ist er in seinem Element.
Hier plagt ihn kein Durst...



Doch während sich der König als
Fisch im Wasser tummelt...





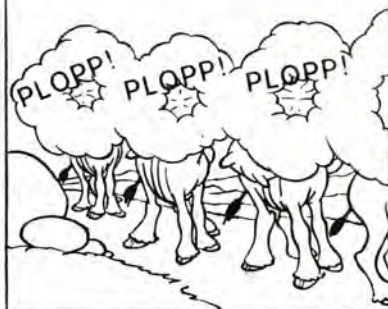




Doch während sich Dagobert Duck mit seinen schwerbeladenen Tragtieren wieder auf den Heimweg macht...



Gesagt, getan...

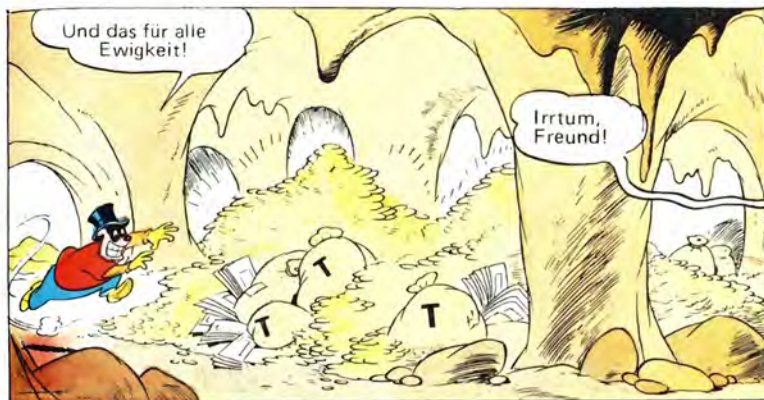


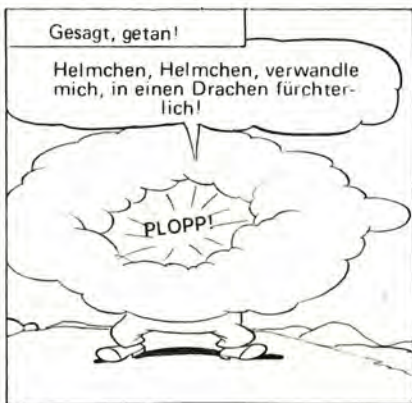


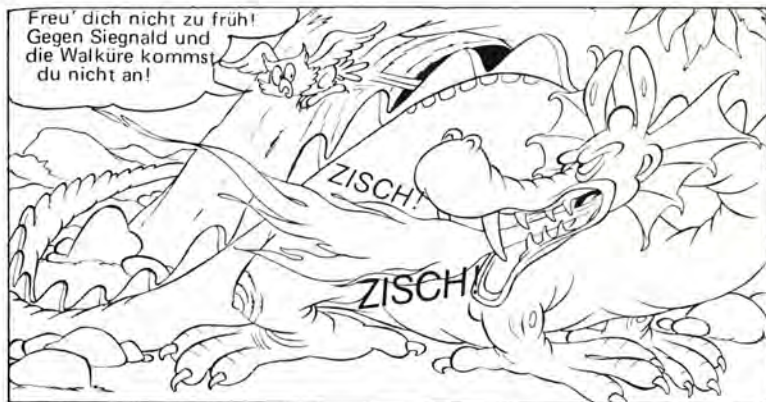
Doch genau
das ge-
schieht!











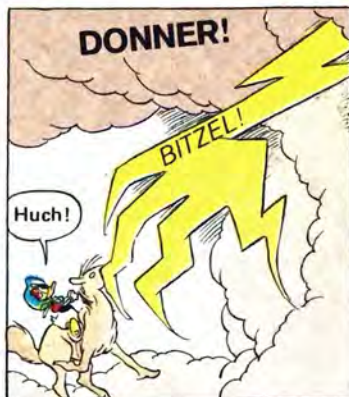
Und alsbald
tut sich das
Reich der
Wolken auf...





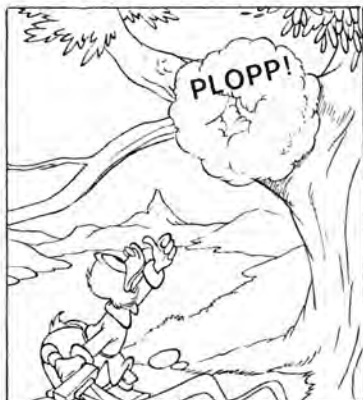


Nach dieser Rettungsaktion reitet Wal-küre Daisy ins Reich der Wolken zurück...



Der verarmte Goldkönig inzwischen...



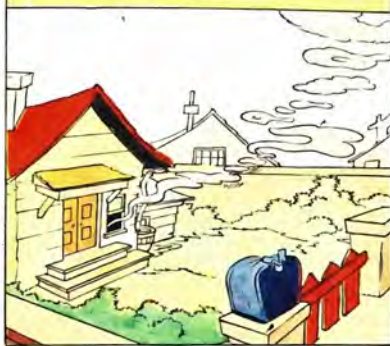




Schön ist die Botschaft unterwegs...



...und wenig später am Bestimmungs-ort...



Tags
darauf...

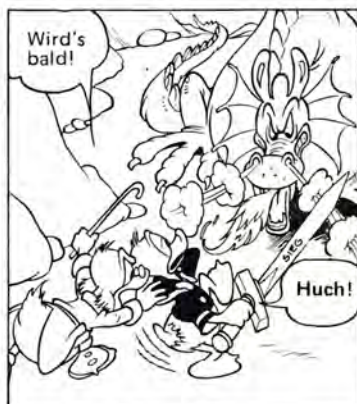
















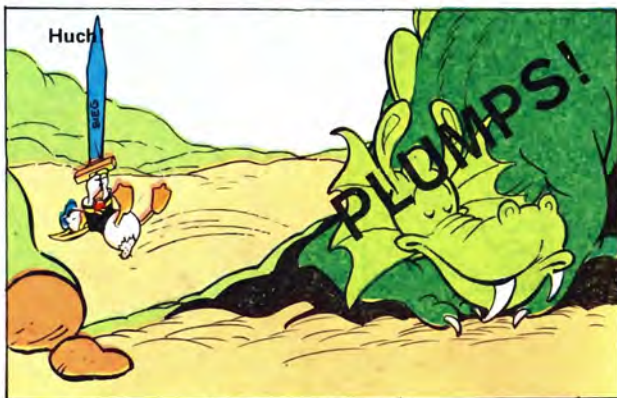
Die Schadenfreude des Drachen kennt keine Grenzen...



Ja, der Drachen hält sich gar den Bauch vor Lachen!



Und so geschieht es auch...



KLING!
BUMM! PIEP!
BOING!
PIEP!

SCHWIRR!

Nanu?



Donald-Siegnald!
Du bist ein As!

Da siehst du's mal!

















Man läuft und
läuft und läuft...
Tag und Nacht,
über Berg
und Tal...





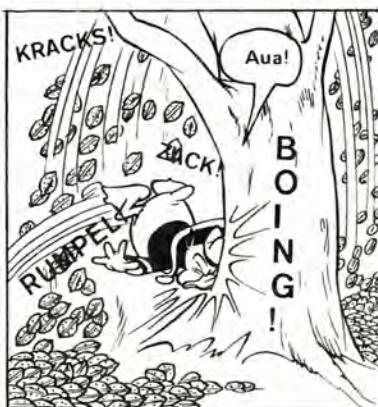


Und schließlich...











Nun, sehr freundlich
blickt der feuerspeiende
Donnerberg nicht drein...



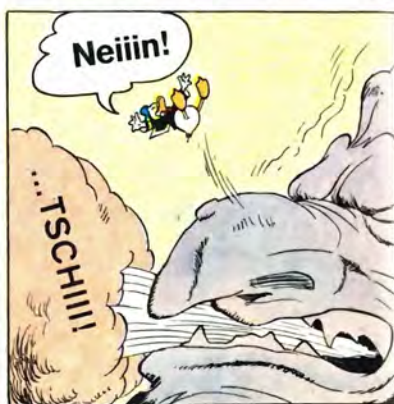


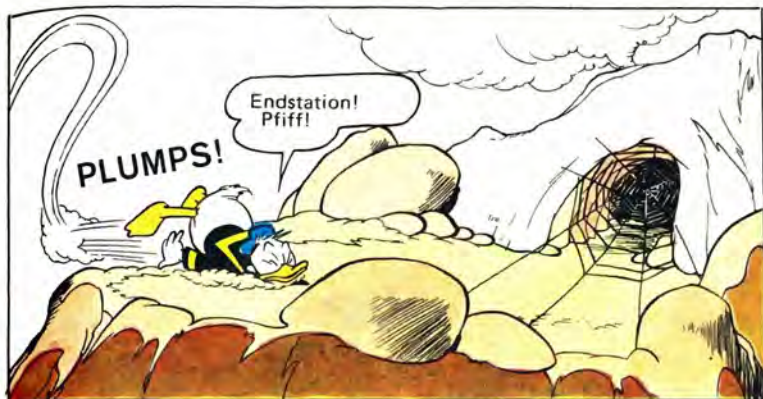
Und schon geht's in Windeseile davon!



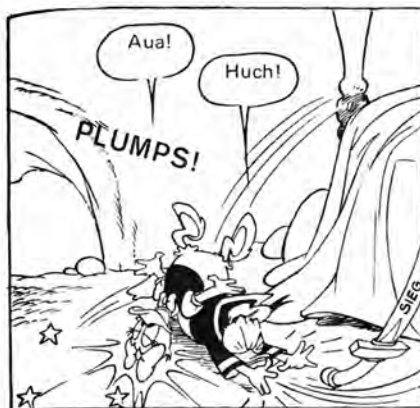












Doch kaum nähert sich die Walküre den Flammen...

Hilfe!
Ich ver-
brenne!

Wieso?

Keine Angst! Ich bin unver-
wundbar!

Du vielleicht!
Aber ich
nicht!

Komm! Ich flehe dich an!
Ohne dich komme ich doch
nicht an das Gold!

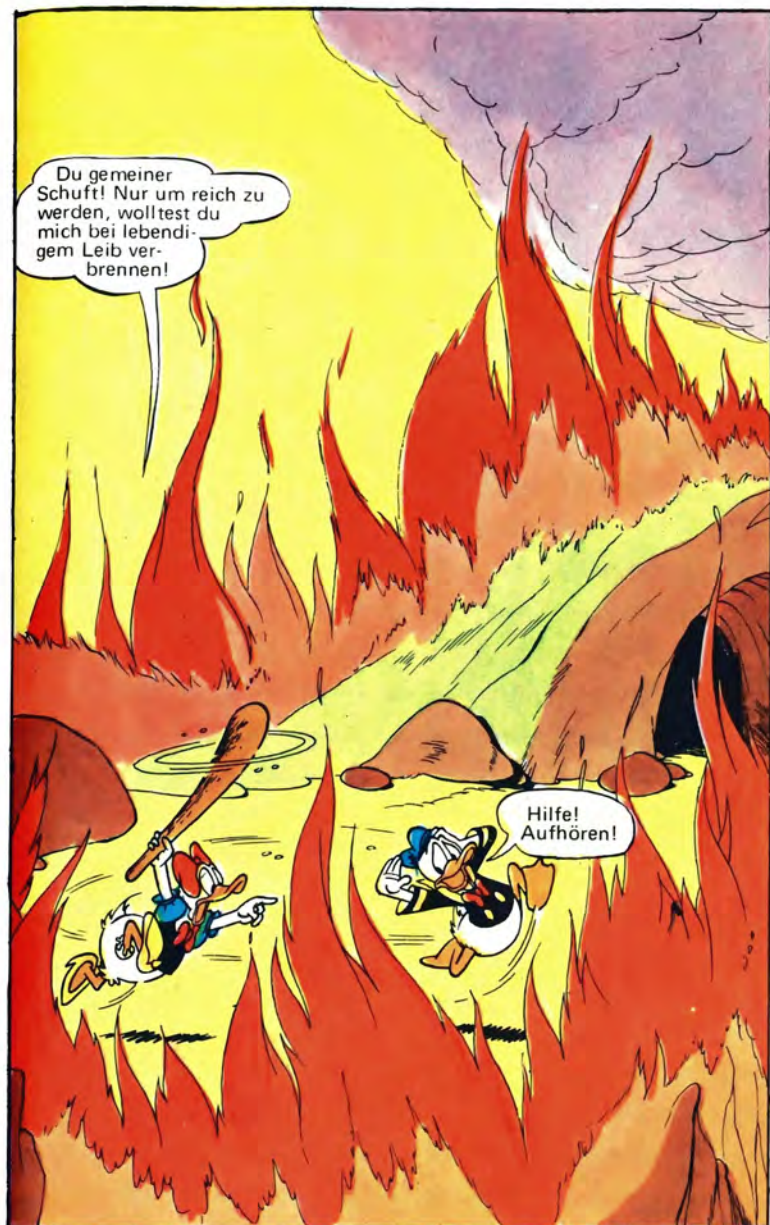
Aha,
so ist das
also!

Du willst mich nur
aus Habgier! Nicht aus
Liebe!

Nein!
Warte
doch!

So hat mich noch nie
im Leben jemand
beleidigt!

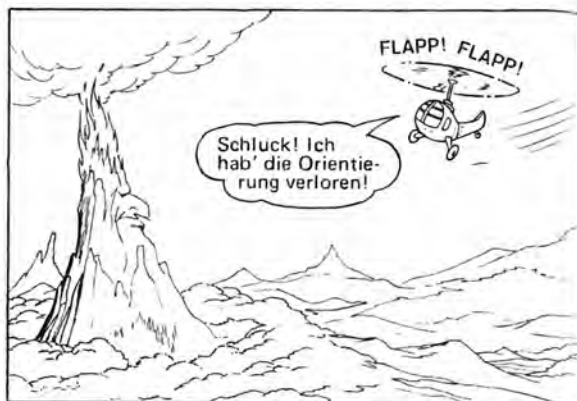
Hilfe! Nein!
Aaaaah!



Du gemeiner
Schuft! Nur um reich zu
werden, wolltest du
mich bei lebendi-
gem Leib ver-
brennen!

Hilfe!
Aufhören!

Der Zufall wollte es, daß in eben diesen Breiten ein Pilot namens Gustav Gans seine Flugkünste ausprobierte...

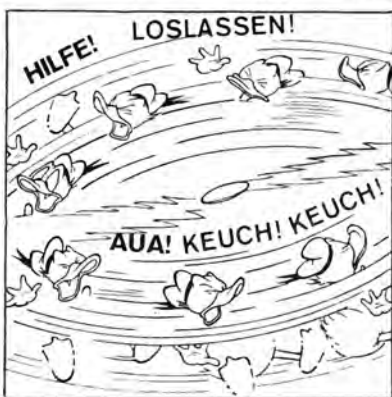


Der heftige Sturm wirbelt den Hubschrauber wie ein Blatt durch die Lüfte...



...schleudert ihn schließlich gegen eine Felswand in die Nähe von...









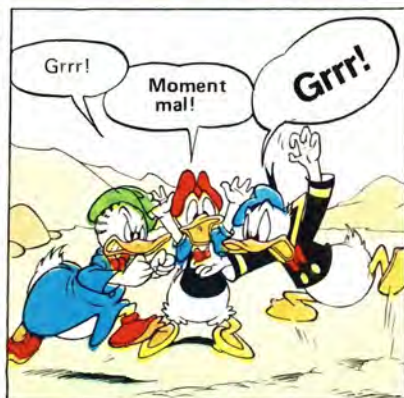




Kurz darauf...











Am darauffolgenden Sonntag also...

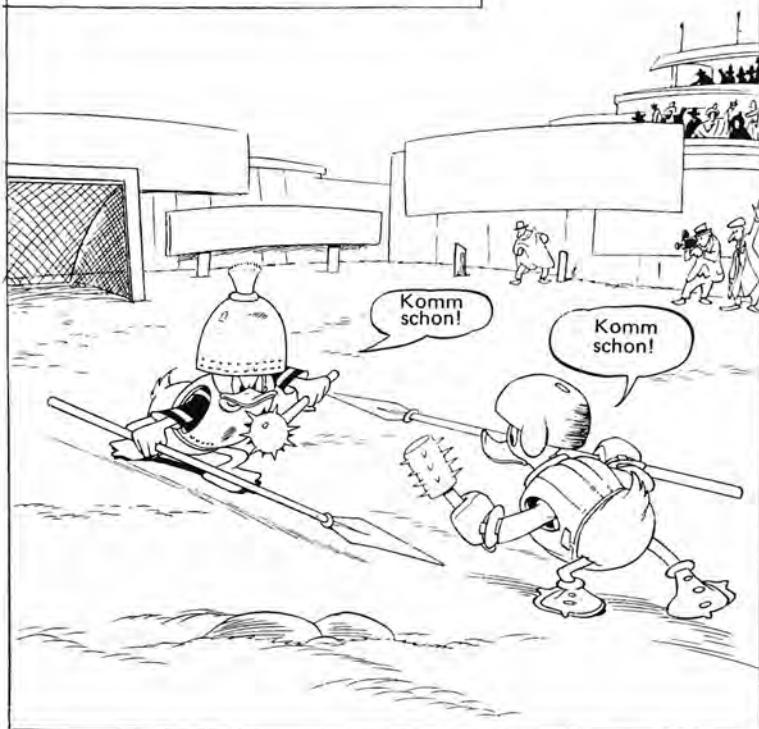




Dann...



Dann stehen sich die beiden Duellanten gegenüber, und der Kampf beginnt...

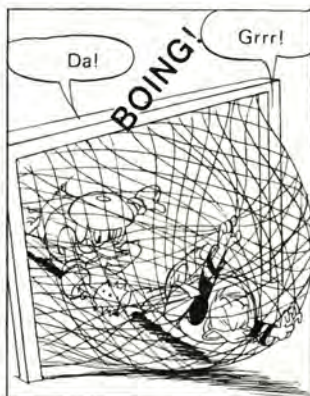












Hier nimmt Donalds Traum ein jähes Ende, da besagter Fuß plötzlich auch in Wirklichkeit schmerzt! Inzwischen ist auf der Baustelle nämlich Leben eingekehrt! Ein Bauarbeiter kann gerade noch rechtzeitig sein Fahrzeug stoppen...



Hilfe! Auaaa! Mein armer Fuß! Ojeojeje!



Was fällt Ihnen ein? Sie hätten mich ja glatt überfahren, wenn ich nicht geschrien hätte! Sind Sie noch zu retten?



Nun halten Sie aber mal die Luft an!

Na, hören Sie! Sie haben mich beinahe überfahren!

Und wer hat Ihnen erlaubt, hier zu pennen?



Es geht Sie überhaupt nichts an, wo ich meine Zeit verbringe! Lassen Sie mich sofort los!



Augenblick, junger Mann!

Wenn Sie mir auch nur eine Feder krümmen,
drück' ich ab! Ich mein's ernst!
Nicht daß Sie denken...

Immer mit der
Ruhe, Kleiner!



Her damit! Wollen doch mal
sehen, wer hier der Stärkere
ist!

Aua!



Nanu? Das ist ja ein nickel-
nagelneues Gewehr! Steht
sogar noch der Preis dran!
200 Taler! Sauber!



Mir kommt
eine
Idee!



Geben Sie mir
199 Taler, und
es gehört Ihnen!

25 Taler
tun's genau-
so!



So können Sie mich nicht überfahren! Sie haben selbst gesagt, es sei ein funkelnagelneues Gewehr!



Naja, von mir aus! Geben Sie mir 25 Taler, und der Fall ist erledigt.

Hier sind 20! Und damit basta!



Und jetzt verschwinde hier! Sonst kommst du doch noch unter die Räder!

Hoppla!



Nun ja! 20 Taler sind immerhin 20 Taler! Außerdem hat mich das Gewehr ja nichts gekostet, weil ich's Onkel Dagobert hab' auf die Rechnung setzen lassen!



Jetzt ruf' ich gleich Daisy an und frag', ob sie mit mir ausgeht!



Hallo, Daisy! Ich bin's! Fändest du's nicht toll, wenn wir...



Ach, nein! Wen hör' ich denn da? Glaub' bloß nicht...



Laß mich doch mal ausreden!
Ich meine, würdest du mit
mir Eisessen gehen?

Ist denn das die
Möglichkeit?



Und so treffen sich Daisy
und Donald eine halbe
Stunde später vor der
Eisdiele „Venezia“...

Hallo, Daisy!

Tag, Donald!



Ach, was ich dir noch erzählen
wollte: Der arme Gustav! Na,
mit dem möcht' ich ja nicht
tauschen!

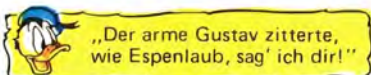


„Da schleppte ich ihn also
im Morgengrauen zur
Baustelle...“

Laß mich los,
Donald!

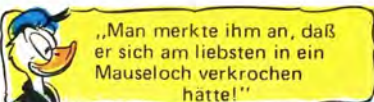
Nein! Die Ohr-
feige von damals
muß gesühnt wer-
den! Ich fordere dich
zum Du-
ell!





Hier, deine Waffe! Gnädigerweise lasse ich dir den ersten Schuß!

Erbarmen, Donald!



Was hast du denn? Beruhige dich doch! Ich verzeih' dir!



„Vor lauter Angst versank der Arme buchstäblich im Erdboden! Ich mußte den Notarzt und einen Kran rufen, um ihn aus seinem Loch zu befreien und ins Krankenhaus bringen zu lassen.“



Sie sind ein furchtbarer Gegner, Herr Duck! Zum Glück atmet ihr Rivale noch! Wir wollen alles tun, um ihn durchzubringen!



So, nun hab' ich dir alles erzählt! Ich hoffe, du weißt nun, äh... auf wen mehr Verlaß ist von uns beiden. Hättest du Lust... ich meine, könnten wir nachher bei dir essen?



Tut mir leid, Donald, aber ich bin schon verabredet! Gustav hat mir versprochen, mich heute ganz groß auszuführen.

Nein!



WALT DISNEY

Baron Donald von Münchhausen

Nachdem
Daisy ihm
eine derartige
Abfuhr er-
teilt hat,
beschließt
Donald,
zu Hause
zu speisen...























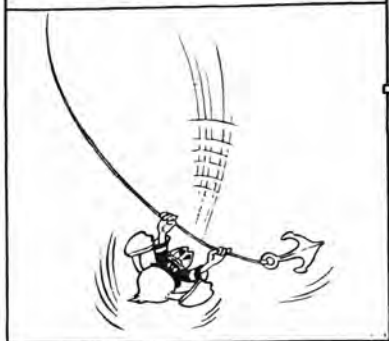




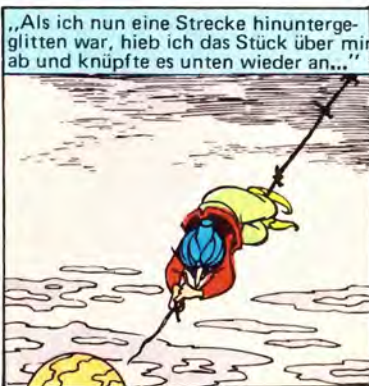




Doch während Donald kopfüber
in die Tiefe stürzt...







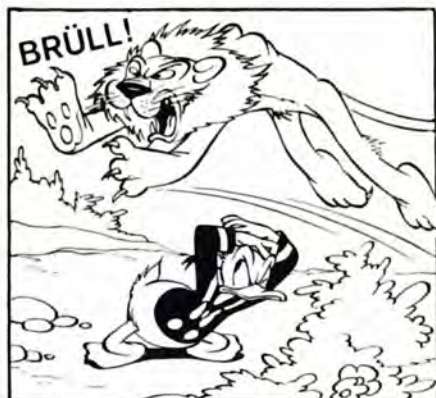


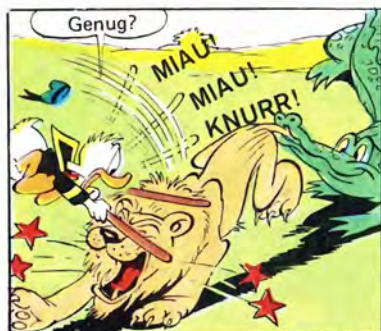




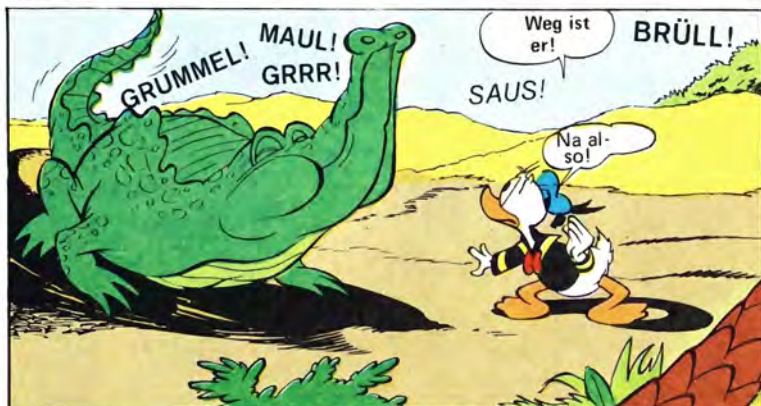








Inzwischen hat das Krokodil den Löwen am Schwanz gepackt, doch dieser kann sich im letzten Moment befreien...





Los, komm her!

WÜRG!

Doch ein paar Haare aus dem Löwenfell kitzeln das Krokodil derart im Rachen...



Das gibt's ja nicht!

KICHER!

HARHAR! HIHIHI!

...daß es aus vollem Halse lachen muß...



HAHAHA!
HOHOHO!



...Und plötzlich wird Donald durch eine ungeheure Druckwelle fortgeschleudert...

HA-TSCHI!

Nein!



Das glaubt mir kein Mensch, was ich hier erlebt hab'!



Hmm... wenn ich nicht sicher wäre, daß ich wach bin, würde ich sagen, ich träume!



















Wenig später...































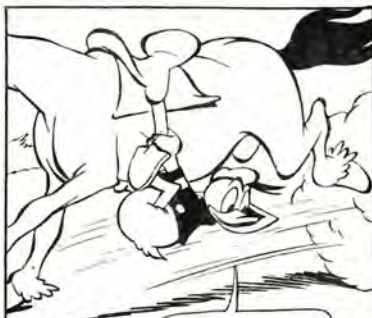




Schon hängt Donald unten am
Bauch des Pferdes...



Los! Los!
Schneller!



Der Baron hat
recht! Das Pferd ist
so schnell wie der Blitz!

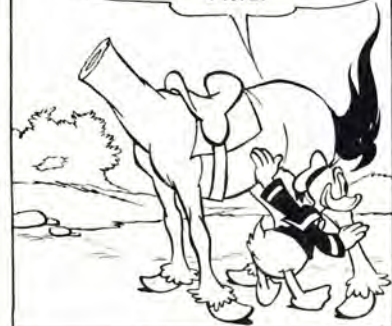
Fantastisch, wie das Tier die
Banditen abgehängt
hat!



Jetzt bin
ich geret-
tet!



Nichts mehr zu sehen von den
Banditen! Ein tolles
Pferd!



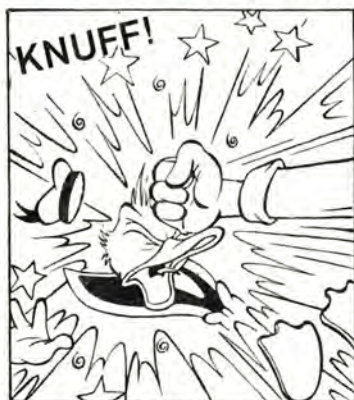
Sobald wir zuhause sind
gibt's Zuckerch...
huch!



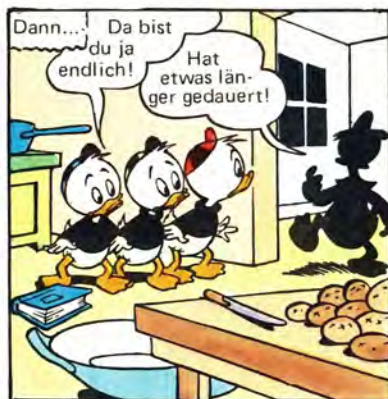
















Jeder Flug — und sei es wie hier auf einer Kanonenkugel — endet mit einer Landung. Nicht anders bei Donald...



...wenig später hat ihn die Erde wieder!



Grrr! Ich hab' genug, die ganze Nacht im Weltall rumzugondeln! Ich hab' nur noch einen Wunsch: heim ins Bett!



Doch welche Überraschung erwartet Donald an der Schwelle seines Hauses?



Morgengrauen, Donald! Zeit für's Duell!



Ich hab' von Daisy gehört, welch schlechte Figur ich deiner Meinung nach das letzte Mal gemacht habe!



Du hinterhältiger Aufschneider!
Jetzt fordere ich dich zum Duell!
Die Waffengattung kannst du
meinetwegen be-
stimmen!



Laß mich endlich mit dem
Kram in Ruhe! Ich bin tod-
müde und
möchte ins
Bett!

Ich hatte neu-
lich auch
Schlaf...



Na schön! Meinetwegen! Ich
nehm' die Herausforderung
an! Aber du wirst es noch
bereuen!



In einer halben
Stunde bei der
alten Stadt-
mauer!

In Ord-
nung! Bis
gleich!



POCH!
POCH!



Ich darf die Waffengattung
bestimmen! Na, schön!
Gustav wird sein blaues
Wunder erleben!









Huch! Die Ketten haben sich verwickelt! Jetzt bleiben uns nur noch die „Gummihandschuhe“!



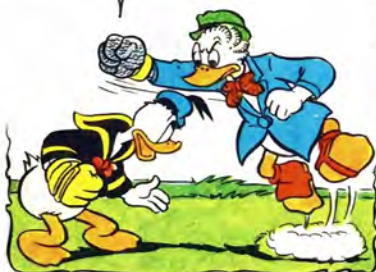
Gleich gibst du auf!

Pah! Das werden wir ja sehen, wer hier aufgibt!



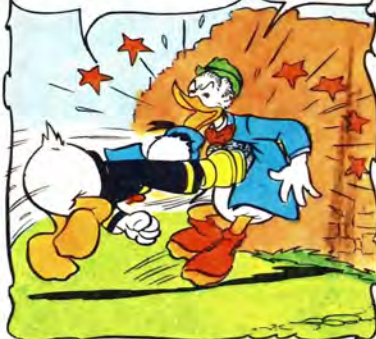
Daneben!

Da hast du's!

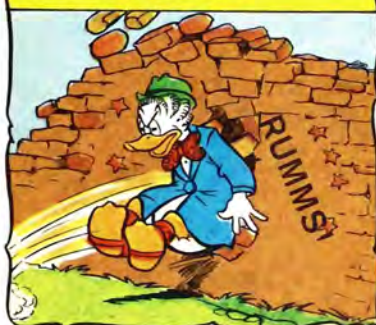


Rache ist süß!

Aua!



Gustav weicht zurück in Richtung Mauerchen, das einstürzt...



...wie ein Kartenhaus und dabei Donald außer Gefecht setzt!



Eins zu eins, Donald! Komm, vertragen wir uns wieder!

Ganz deiner Meinung, Gustav!



Augenblick! Jetzt haben wir beide noch ein Hühnchen zu rupfen! Was schickt mir da Zacharias Zunder für eine astronomische Rechnung?

ZACK!



19.350 Taler für Gewehre, Kanonen, Hellebarden und ähnlichen Plunder?



Die Geschütze da behalte ich! Das scheint mir genau das richtige zu sein, um dich einmal kräftig zu bestrafen!



Hiergeblieben! Ich brauch' dich! Ich setz' dich auf eine Kanonenkugel und schieße dich auf den Mond! Das habe ich mal in einem Buch gelesen! Ächz! Keuch!
Da flog einer sogar freiwillig!



ENDE



Walt Disneys Lustige Taschenbuch- Parade:

- Nr. 1 Der Kolumbusfalter
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky

- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier – Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Volltreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung – fertig – los!
- Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
- Nr. 63 Micky der rasende Reporter
- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch

Am 12.5.1980 ist es soweit!

Nr. 67 Micky Maus-Superstar

Welche Bande fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

ZORRO Das Schicksalsduell



ZORRO's Kampf für die Unterdrückten in

Kalifornien scheint erfolglos. Denn diesmal hat er einen wahren Meister mit dem Degen als Gegner. Kann er die Schlüsselfigur in diesem hinterhältigen Spiel ausschalten?

Außerdem sind da noch die Soldaten des Sergeant Garcia, die sich für manche erlittene Schmach an ZORRO rächen wollen...



Jetzt
bei Eurem
Zeitschriften-
händler

Ich
bin die
Größte!



Walt Disney's
MICKY MAUS

Spiel und Bastelteil
Original
Mission

Die größte
Kunst



Jeden
Freitag neu
mit dem
beliebten
Spiel- und
Bastelteil
und den
aktuellen
Walt Disney
Comics

